

**Auserwählte, liebe Freunde, Lebt in Meiner Liebe diese Zeit der Veränderung. Vertraut euch Meinem Herzen an, Das euch liebt und euch Frieden und Freude geben will.**

Geliebte Braut, Ich will der Welt Frieden und Freude geben, wie sie sie nie gehabt hat. Dieser ist ein besonderer Augenblick der menschlichen Geschichte, ein abschließender Augenblick, den wenige noch verstanden haben. Betrachte, Meine kleine Braut, jeden Tag als eine einmalige und kostbare Gabe Meiner Liebe; lebe ihn intensiv in Mir und lade die anderen ein, dasselbe zu tun.

Du sagst Mir: Süße Liebe, der erste Teil ist leicht und eben, mein kleines Herz hat keinen anderen Wunsch, als in Dir, mit Dir, für Dich, Jesus, zu leben jeden Augenblick des Lebens; aber das Zeugnis führt nicht zu großen Ergebnissen, denn die Welt denkt in ihre große Probleme, nicht an die Dinge des Himmels, sie verliert sich in denen der Erde. Ich bitte Dich noch um Barmherzigkeit für all jene die nicht an den Himmel denken und sich in den unnützen Dingen der Erde verlieren, die wie eine Seifenblase zu vergehen bestimmt sind. Süße Liebe, die Gnaden fallen noch wie dichter Regen herab, aber die Welt, von der Eitelkeit eingenommen, sieht sie nicht, merkt es nicht, sie läuft Idolen jeglicher Art nach und betet diese, statt Dich, an. Du allein, Jesus, kannst mit Macht über die Herzen wirken, Du allein über den Verstand. Du vermagst was Du willst, aber der Mensch vermag wenig über die Herzen die Dir fern sind, über die frostigen Herzen. Süße Liebe, ich habe Deine Worte gut verstanden. Ich begreife sie mit der Zeit immer besser: der Mensch der Dir zu häufig nein gesagt hat, ist hart und frostig geworden und fährt fort, sein schreckliches nein zu wiederholen. Wenn man zu ihm über den Himmel spricht, hört er nicht zu, wenn man Zeugnis gibt, greift er es nicht auf, wenn man ein Zeichen zeigt, begreift er es nicht. Süße Liebe, wer Dir zu oft nein gesagt hat, ist ein großer Felsbrocken geworden, den nur Du, mit Deiner Unendlichen Macht, fortzubewegen vermagst. Wer Dir hingegen immer ja gesagt hat, ist nun im Frieden, in der Freude, er fliegt heiter auf Deinen Flügeln und will Dir immer mehr ähneln. Süße Liebe, die gegenwärtige Phase ist abschließend, Du hast es gesagt und wiederholt, aber die Welt hat nicht verstanden, ist nicht bereit: die Mehrheit der Menschen lebt, als wäre nichts, als wäre dies eine gewöhnliche Zeit und nicht eine besondere, äußerst besondere. Süße Liebe, Du, der Du die Herzen und den Sinn erforschst, lockere den Griff der irdischen Probleme, damit der Sinn an den Himmel denkt, dessen Licht immer glänzender und schöner wird.

Geliebte Braut, du sagst, dass der Mensch dieser Zeit von Problemen überhäuft ist. So ist es, aber ist die Ursache vielleicht nicht seine Torheit und die Aufsässigkeit Meinen Gesetzen gegenüber? Es bin gewiss nicht Ich, der Ich Probleme schaffe, der Ich die Schwierigkeiten des Lebens vermehre, sondern es ist gerade der Mensch der dies tut mit seiner fortwährenden Auflehnung gegenüber Meinen Gesetzen. Wenn der Mensch sich in Kürze ändert und fügsam und folgsam wird, wenn er Meine Liebe annimmt und Mir das Herz öffnet, wird dieses Jahrhundert bald Meine größten Wunder sehen, bald wird dies für alle geschehen, liebe Braut.

Du sagst Mir: Süße Liebe, können die Menschen in kurzer Zeit tun, was sie während langer Zeit nicht getan haben? Werden sie imstande sein, die besonderen Gnaden anzunehmen, die vom Himmel fallen und zur großen Änderung dienen? Dies frage ich mich, Süße Liebe, darüber sinne ich nach.

Kleine Braut, wer sich ändern will, ist in der Lage es zu tun: Ich, Ich Gott, schaffe dazu die Lage. Halte immer das Beispiel des Festmahls präsent, das Ich dir gemacht habe, welches ein großer Herr vorbereitet hat, zu dem alle eingeladen sind und reich an Speisen ist für jeden Gaumen: jeder kann die gewünschte finden und sich mit Freude ernähren. Siehe, liebe Braut: Ich, Ich Gott, bin der große Herr, der an alle Menschen der Erde denkt. Ich will, dass alle die Süßigkeit Meiner Liebe haben, aber Ich zwingt niemanden. Ich lade ein, aber



zwinge nicht; Ich rufe, aber gebiete nicht: Ich lasse die Freiheit anzunehmen, oder abzulehnen. Liebe Braut, jeder wird in der Lage sein Meine Einladung zu begreifen, jedem wird gewährt sein zu begreifen, dass Ich, Ich Gott, mit Meiner Liebe zu den Menschen spreche. Wer nicht begreift, tut es nicht, weil er es nicht will, er will dem aufsässigen Engel ähneln der *Non serviam* gesagt und wiederholt hat. Groß ist Mein Schmerz über jede Seele die Meine Liebe nicht erwidert und in den Abgrund der Verzweiflung verloren geht! Dies geschieht, weil Ich dem Menschen die Freiheit gewährt habe und diese Gabe gewiss nicht entziehe. Jeder gebrauche sie wie er will. Bleibe glücklich in Meinem Herzen. Genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. In dieser Zeit wünsche Ich, dass du Mir manch kleines Opfer mehr darbringst für das Heil der Seelen. Das Opfer nimmt die Freude nicht weg, der Friede wird nicht geringer. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, die Himmelsmutter ist bei euch, ist euch nahe mit Ihrer Liebe. Sie nimmt euch bei der Hand, um euch zu Jesus zu führen. Liebe Kinder, jeder von euch hat die Freiheit: er wende diese große Gabe Gottes gut an. Ich bitte euch, liebe Kinder der Welt: lebt nicht in der Zerstreung und in der Oberflächlichkeit, wie einige von euch es tun; die Zeiten sind in besonderer Weise jene Gottes. Er ist der Herr der Geschichte. Nicht der Mensch lenkt die Geschichte, sondern es ist Gott, Der die der Verwirklichung Seines Planes zuführt. Seid freudig, geliebte Kinder, freut euch bei Meinen Worten, denn Gott ist ein liebevoller Vater, ist eine Süße Mutter, aber auch der Vollkommene Richter. Wirkt, liebe Kinder, immer in Seinem Willen. Es werden für euch neue Dinge eintreten: tut immer was Gott von euch verlangt und liebt Seinen Willen, denn es ist für euer höchstes Wohl. Liebe Kinder der Welt, seit langem wiederhole Ich immer diese Dinge, aber Ich sehe noch viele, die den Göttlichen Willen nicht annehmen und darauf bestehen, den eigenen zu erfüllen. Begreift, liebe Kinder, dass eure Denkweise nicht die Göttliche ist, dass euer Gedanke nicht der Seine ist. Wenn ihr die Freude und den Frieden wollt, fährt nicht fort, euren Willen zu tun, sondern öffnet euch Gott: Sein Herz ist ein Ozean der Liebe und in jenem Ozean seid ihr eingeladen zu leben. Wollt ihr glücklich sein, geliebte Kinder, nicht nur im Himmel, sondern ein wenig auch auf Erden? Gewiss ist eure einhellige Antwort Ja. Geliebte Kinder, eilt zu Jesus, beeilt euch, ohne jegliche Verzögerung! Die gegenwärtigen Zeiten sind noch der großen Gnade: man muss sie zu nutzen wissen. Geliebte Kinder der Welt, Ich spreche mit Liebe zu euch allen; auch wenn ihr sehr verschieden seid, Ich liebe euch alle, weil ihr Meine Kinder seid. Die Gnaden fallen in Fülle herab, aber sie nützen dem nichts, der sie nicht annehmen will, weil er so sehr von den irdischen Dingen eingenommen ist, dass er den Himmel vergisst. Ich sage euch: denkt intensiv an den Himmel und löst das Herz von den Dingen der Erde los. Geliebte Kinder, die Szene ändert sich bereits, langsam noch, weil Gott immer mit Liebe wirkt; aber es wird nicht immer so sein: in Zukunft könnten die Phasen rasch sein und man muss vorbereitet sein.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, jede Veränderung lässt das Herz beben, denn was der Mensch wirkt, bringt oft Schmerz und Opfer; aber wir wissen, dass die Zügel der Geschichte immer in Gottes Händen gewesen sind und nun sind sie es in einmaliger und besonderer Weise. Wenn auch die Läuterung im Gange ist, wissen wir, dass sie ein Ende haben wird. Es wird sein, wie wenn ein großes Gewitter losbricht. Nach dem Sturm, strahlt die Sonne noch mehr und die Luft ist rein und klar; alles lebt wieder freudig auf. Liebe Mutter, lasse uns keinen Augenblick Dein Süßes Lächeln fehlen. Wir schauen zu Dir auf und laufen glücklich Jesus entgegen.

Geliebte Kinder, dies müsst ihr mit Freude tun: Jesus sehnt sich nach euch, Er ruft euch, um euch glücklich zu machen.

Gemeinsam loben wir Seinen Heiligsten Namen. Danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**